Notre voyage à PARIS



Montag, 5.Mai 2025
Morgens haben wir uns um 8 Uhr am
Bahnhof in Bad Pyrmont getroffen
und den Zug in Richtung Hannover
genommen, dann einen ICE nach
Frankfurt. Von dort aus sind wir mit
dem TGV, dem französischen
Schnellzug, nach Paris gefahren- es
war sehr angenehm und
komfortabel.

Nach der Ankunft sind wir zu unserem Jugendhotel Ibis Budget Montmartre gegangen und haben unsere Zimmer bezogen.

Dann ging es mit der Métro, der Pariser U-Bahn, zum berühmten Stadtteil Montmartre. Zuerst haben wir die mur d'amour besucht, eine Mauer, auf der "Ich liebe dich" in vielen Sprachen der Welt steht.



Dann sind wir hinauf zum *Place de Tertre* gelaufen, wo Pariser Künstler Porträts von Touristen malen und ihre Bilder verkaufen. Dort hatten wir eine Stunde Freizeit. Wir haben Pizza gegessen und etwas

getrunken.

Anschließend haben wir die berühmte Kirche Sacré-Coeur besichtigt, Fotos vom tollen Blick über die Stadt gemacht und die Pariser Atmosphäre genossen.

Schon der erste Tag hat gezeigt, wie besonders diese Reise werden würde.

Lia (8b) Shams (8a)





Dienstag, 6. Mai

Morgens haben wir den Louvre, den eine Stadtrundfahrt gemacht und Eiffelturm und Vieles mehr

gesehen. Danach sind wir zur weltberühmten Kathedrale

Notre-Dame an der Seine entlang gelaufen und hatten dort erstmal Freizeit.

Danach hat uns eine Deutsche, die schon lange in Paris lebt, einiges zur Geschichte von Notre-Dame erzählt. Währenddessen wurden wir von der Polizei weggeschickt, weil auf dem Vorplatz ein Koffer abgestellt wurde, der erst untersucht werden musste.



Anschließend sind wir mit der Métro zum Tour Montparnasse gefahren (210m hoch) und haben uns Paris von oben angeguckt.

Nach einem gemeinsamen Essen im Jugendrestaurant Flunch, sind wir abends als Überraschung zum Eiffelturm gefahren.

Wir waren etwas früher dort als gedacht, mussten erstmal durch eine Sicherheitskontrolle, danach sind wir mit dem Aufzug zur 2. Etage gefahren. Es war ganz schön kalt, aber wir haben uns sehr gefreut, als der Eiffelturm um 22 Uhr angefangen hat zu glitzern.

Es war ein sehr schöner Tag und ein tolles Geschenk.

Ros (8c) Madi (8b) Lucy (8c)



Mittwoch, 7. Mai

Morgens sind wir mit der Métro zum Stadtteil La Défense gefahren. Dort gibt es viele moderne Hochhäuser, Bürogebäude und Geschäfte. Wir haben die Ausstellung Eternelle Notre-Dame besucht, wo wir einen VR-Brille aufgesetzt haben und in kleinen Gruppen in die vergangene Welt von Notre-Dame eingetaucht sind. Das war sehr cool.

Danach sind wir ins *Paradoxmuseum* gefahren, was super lustig war. Man konnte dort mit Hilfe von Tutorials verrückte Dinge und Positionen ausprobieren und Fotos davon machen.

Nicht weit davon entfernt steht das berühmte Kaufhaus *Galéries Lafayette*, wo wir anderthalb Stunden Freizeit hatten. Vor dem Shoppen sind wir noch auf die Dachterasse gegangen. Die Aussicht war super schön und wir haben viele Fotos gemacht.

Es war ein wunderschöner Tag.

Lia (8b) Shams (8a)



Donnerstag, 8. Mai



Morgens sind wir zuerst zur *Champs-Elysées* gefahren, wo wir den *Arc de Triomphe* angeschaut haben. Leider konnten wir ihn nicht von nahem ansehen, weil er wegen des Feiertags (Ende des 2. Weltkrieges) abgesperrt war.

Dann hatten wir Freizeit und einige haben bei Mc Donalds was gegessen, von wo aus sie einen tollen Blick auf die Champs-Elysées ohne Autoverkehr hatten.

Wir sind durch die Geschäfte und an den Straßenverkaufsständen vorbei gelaufen, die erstaunlich günstig waren. Das hatten wir nicht erwartet.

Mittags haben wir uns alle am *Place de la Concorde* getroffen. Die Jungs haben sogar den französischen Präsidenten *Emmanuel Macron* von weitem gesehen.

Bevor wir alle gemeinsam in den *Louvre* gegangen sind, haben wir ein Foto mit Herrn Veneman von der Pyrmonter Sparkasse gemacht. Wir danken ihm und den anderen Sponsoren wie der Fachklinik Weserland, dem Lions Club und dem

Elternverein der Max Born- Realschule sehr herzlich dafür, dass sie uns mit ihrer finanziellen Unterstützung diese tolle Fahrt ermöglicht haben.



Da der Louvre sehr groß ist, haben wir Audio-Guides bekommen, um den Weg zu den verschiedenen Kunstwerken zu finden. Wir haben uns viele verschiedene Gemälde angesehen, vor allem die



berühmte Mona Lisa. Wir dachten, sie wäre größer, doch fanden wir sie richtig schön und haben davor Fotos

gemacht.

Abends waren wir nochmal gemeinsam essen. Danach sind wir gegen 21 Uhr mit dem Schiff über die Seine gefahren. Es war wunderschön und man konnte sogar den Eiffelturm nochmal glitzern sehen. Das war der beste Abschied der Parisfahrt. Wir würden dort immer wieder mit Madame Rauch hinfahren!



Freitag, 9. Mai



Morgens fuhren wir mit der Straßenbahn und der Métro zum Gare de l'Est, von wo aus es mit dem ICE in Richtung Karlsruhe ging. Dort hatten wir etwas Zeit, um uns etwas zu essen zu holen. Danach fuhren wir mit dem nächsten Zug nach Hannover und anschließend mit der S-Bahn nach Bad Pyrmont. Als wir um 20.17 dort ankamen, waren wir alle sehr müde und kaputt, doch auch sehr glücklich, diese wunderbare Erfahrung gemacht zu haben.

Jane und Angelina (8b)

Frau Rauch, Frau Goldammer und Frau Wendeln-Henke können sich dem bestimmt anschließen 😊